



Spielbericht :

Rot-Weiß Olbersdorf - FSV Kemnitz

Ergebnis:

0:2

Nach dem deutlichen Weiterkommen in Obercunnersdorf stand nun Olbersdorf als nächster Gegner im Kreispokal vor der Tür. Trainer Schröder nutzte dieses Spiel um einigen Spielern etwas Pause zu gönnen. So lief eine auf 5 Positionen veränderte Mannschaft auf.

Zunächst waren die Gäste um konstruktiven Spielaufbau bemüht, doch die früh störenden Hausherren fanden immer wieder ein Mittel um den Veilchen in die Quere zu kommen. So hatten die Olbersdorfer nach gut 10 Minuten die erste richtig große Chance durch Saalbach, Stefan. Dieser wurde in Szene gesetzt, aber sein Schuss konnte von Pollesche, Axel im Tor pariert werden. Viele Spielaufbaufehler auf beiden Seiten bescherten den gut 50 Zuschauern eine eher unattraktive Pokalpartie. Dadurch waren Chancen Mangelware. Den Kemnitzern fehlte das Spiel bis auf die Grundlinie und so waren ungenaue Abschlüsse aus der zweiten Reihe immer wieder ein probates Mittel. Als nach einem Absprachefehler zwischen Güttler und Neugebauer plötzlich Stürmer Glauche vor Keeper Pollesche auftauchte, setzte er das Spielgerät neben den Pfosten. 5 Minuten vor der Pause fiel dann doch das 1:0 für die Gäste. Endlich lief der Ball flach durchs Zentrum und Sabl, Pascal brachte den Ball direkt in die Gefahrenzone. Dort waren sich Günther und Torwart Walter nicht einig und Riedel, Patrick spitzelte den Ball gekonnt ins Netz. Nachdem die Gäste noch einige Standards serviert bekommen haben, aus denen allerdings nichts wurde, beendete SR Glöckner den ersten Durchgang.

Nach der Halbzeitpause wechselten die Gastgeber Spielmacher Linke, Martin ein und für kurze Zeit verloren die Veilchen die Defensive Ordnung. Erst scheiterte erneut Saalbach an Pollesche ehe Linke einen Pass in die Tiefe mit langem Schritt nur am langen Pfosten vorbeischieben konnte. Ebenfalls ein Schuss aus 18 Metern sowie der Nachschuss konnten von Pollesche gehalten werden. Trainer Schröder reagierte daraufhin und brachte Brose und Wunderlich ins Spiel. Nach kurz ausgeführtem Freistoß brachte Neugebauer den Ball vors Tor wo Berner, Markus das Leder am Tor vorbeiköpfte. Auch einen Eckball konnte Berner nicht zum Führungsausbau nutzen. Nach gut einer Stunde kam dann noch Rackel, Tino für Geisler, Lucas ins Spiel. Dieser bediente auch 5 Minuten später von der Grundlinie aus den eingestarteten Riedel, Patrick dessen Kunstschuss den Kasten von Keeper Walter um ein paar Meter verfehlte. Die Olbersdorfer drängten in der Schlussviertelstunde auf den Ausgleich, doch die Grundordnung der Kemnitzer um Stopper Pollesche, Rico hielt den Gegner immer wieder auf und so war es Rackel, Tino vorbehalten den 2:0 Endstand herzustellen. Ein Pass von Riedel nahm Rackel mit vollem Risiko auf der linken Strafraumecke und drosch das Streitobjekt unhaltbar ins lange Toreck. Die restliche Spielzeit verwalteten die Gäste souverän und befinden sich damit im Viertelfinale.